

Begeistert vom Carnival-Besuch

Welle der Freundlichkeit in England / Zu Gast in Amersham

Bensheim/Amersham. Mit großer Begeisterung berichteten Vorsitzender Gerhard Buch sowie Leonie Blank-Eknayan und Arno Zillig, Mitglieder des Freundeskreises Bensheim – Amersham, nach ihrer Rückkehr vom Carnival der englischen Partnerstadt dem Vorstand von ihrem Besuch.

Alle waren sich einig, dass die Freundschaft und Freundlichkeit, die ihnen entgegen geschlug, alles Bisherige, wie immer herzlich dies auch gewesen sein mag, in den Schatten stellte. Der allgemeine Konsens ging dahin, dass dies mit der WM und der äußerst anerkennenden Berichterstattung darüber in allen englischen Medien – und sogar in den vorher als „Deutschenfresser“ bekannten Boulevard-Zeitungen – zu tun hatte.

Wo immer sie hinkamen, mit wem sie auch Kontakt hatten, alles lief bestens. Ob beim Besuch des Schlosses in Warwick,

beim Empfang der Amersham – Bensheim Society, auf der Festwiese oder beim Umzug, sie wurden freundlich empfangen, geehrt und gefeiert. Auch der Besuch eines Cricket-Matches wurde zum Erlebnis.

Interessant war auch ihr Bericht über den letzten Tag des Besuches, als sie in London ein anstrengendes Programm erledigten. Nachdem sie der Wachablösung mit all den Paraden der Garde-Infanterie und Kavallerie vor dem Buckingham Palast beigewohnt hatten, besuchten sie noch Clarence House, Wohnsitz von Prinz Charles und Camilla, Downing Street No. 10, Sitz des Ministerpräsidenten, die Westminster Abbey und den Tower.

Eine der jüngeren Besucherinnen war derart angetan, dass sie beschloss, ein ganzes Jahr bei ihren Gasteltern zu verbringen und in Amersham zur Schule zu gehen. Jetzt gilt es anscheinend nur noch, ihre Eltern davon zu überzeugen. pll



Der Freundeskreis Amersham ehrte Werner Bauer für seine Verdienste um die Partnerschaft. Die Ehrung nahmen Stadtrat Bernhard Wahlig (li.) und Vereinsvorsitzender Gerhard Buch vor. tz/Bild: Lotz

Engagiert in Partnerschaft mit Amersham

Werner Bauer übergab Amt an Stadtrat Bernhard Wahlig

Bensheim/Amersham. Seit sechs Jahren vertritt Stadtrat Werner Bauer den Bensheimer Magistrat im Vorstand des Freundeskreises Bensheim – Amersham. In diese Periode fielen das silberne Jubiläum des Partnerschaftsvertrages zwischen den beiden Städten sowie die Feiern zum 25. Jahrestag der Gründung des Freundeskreises.

In diesen beiden Fällen – wie auch zu vielen anderen Gelegenheiten – hat Bauer für den Freundeskreis gesprochen und dessen Interessen im Magistrat vertreten.

Der Freundeskreis ist eine von der Stadt unterstützte Organisation. Sein Zweck ist die Freundschaft der Bürger der Partnerstädte zueinander auf allen Ebenen zu fördern und nicht zuletzt, um mit einer ähnli-

chen Organisation in Amersham, der Amersham – Bensheim Society, zusammenzuarbeiten. Die Präsenz eines Magistratsmitglieds im Vorstand des Freundeskreises bezeugt das Interesse der Stadt an dieser völkerverbindenden Aufgabe.

Vor Bauer wurde dieses Amt vom damaligen Stadtrat Lehmborg und vor diesem von Stadtrat Otto Werner ausgeübt. Bei der jüngsten Sitzung des Freundeskreis-Vorstands übergab Bauer das Amt an Stadtrat Bernhard Wahlig.

Bei dieser Gelegenheit überreichte ihm der Vorsitzende des Freundeskreises, Gerhard Buch, die Medaille des Internationalen Partnerschafts Zentrums (IPZ) für seine Förderung der Völkerverständigung und Partnerschaft. pll